

Geflüchtete als Verbraucherinnen und Verbraucher stärken

Infos rund um Verbraucherschutz und Haushaltskompetenz

Donnerstag, 22. Juni 2017 in der Diakonie Hessen
von 9:15 bis 14:00 Uhr



Flüchtlinge, die neu in der deutschen Gesellschaft ankommen, sind mit den Bedingungen, die sie hier als Verbraucherinnen und Verbraucher erwarten, meist noch nicht vertraut. Häufig fehlen ihnen grundlegende Kenntnisse des hiesigen Rechts- und Wirtschaftssystems. Sie sehen sich Fragen rund um Konto, Mobilfunkverträge, Versicherungsschutz, Vertragsabschlüsse, Konsum und Wohnen hilflos gegenüber. Zur Beantwortung dieser Fragen benötigen sie leicht verständliche Informationen.

Mit dem Projekt "Verbraucherkompetenz und Haushaltskompetenz für Flüchtlinge" richten sich die Verbraucherzentrale Hessen sowie der Deutsche Hausfrauen Bund (DHB) – Netzwerk Haushalt, Landesverband Hessen an Flüchtlinge und die Menschen, die mit ihnen arbeiten. Vertreterinnen der beiden Verbände werden gemeinsam Fragen rund um Verbraucher- und Haushaltskompetenz beantworten.

Folgende Themen werden u.a. behandelt:

- Vorstellung der Angebote des Projekts „Verbraucherkompetenz und Haushaltskompetenz für Flüchtlinge“
- Informationen zu
 - o Wasser, Strom, Heizung
 - o Energieabrechnung, Müllsortierung und –entsorgung
 - o Brandschutz
 - o Waschen und Trocknen
 - o Versicherungsschutz, Mobilfunkverträge
- Wiederkehrende Themen bzw. Fragen von Geflüchteten als Konsumenten/-innen in Deutschland
- Fragen und Austauschrunde unter Einbeziehung der Teilnehmer/-innen

Ebenso werden mehrsprachige Informationsbroschüren und einschlägige Internetseiten vorgestellt.

Eine Einzelfallberatung kann nicht erfolgen.

Tagungsablauf

- | | |
|------------------|---|
| 9:15 Uhr | Ankommen bei Tee und Kaffee |
| 9:30 Uhr | Begrüßung – Hildegund Niebch |
| 9:45 Uhr | Praxisaustausch bei Problemen im Hinblick auf Verbraucher- und Haushaltskompetenz |
| 10:15 Uhr | Input Christine Keller
Projekt „Haushaltskompetenz für Flüchtlinge“
Fragen zu Wohnen und Haushalten |
| 11:45 Uhr | Pause |
| 12:10 Uhr | Input Jasmin Zahedi und Aria van Dijk
Projekt „Verbraucherkompetenz für Flüchtlinge, wiederkehrende Fragen/Themen der Geflüchteten als Konsument/-innen“ |
| 14:00 Uhr | Verabschiedung und Ende |

Unterlagen werden zur Verfügung gestellt und im Nachgang per Mail verschickt

Anmeldung

⇒ **Anmeldeschluss: 30. Mai 2017**

Bitte melden Sie sich online unter folgendem Link an <http://www.dicv-limburg.de/berufundausbildung/fortbildungen>
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Von telefonischen Anmeldungen und Nachfragen bitten wir zu unserer Entlastung abzusehen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Teilnehmerzahl: max. 30 Teilnehmer/-innen

Falls die Zahl der Teilnehmenden schon vor dem Anmeldeschluss überschritten ist, müssen Sie mit einer Absage rechnen.

Bei Verhinderung bitten wir um möglichst frühzeitige Benachrichtigung der Diakonie Hessen (Andrea Damm, E-Mail: andrea.damm@diakonie-hessen.de oder Tel.: 069 79 47-6227.

Bei unentschuldigtem Fernbleiben stellen wir 50 % des Teilnahmebeitrages in Rechnung.

Zielgruppe:

ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/-innen der Flüchtlingsarbeit, Studierende, Mitarbeiter/-innen von Behörden wie Ausländerämtern, Sozialämtern, BAMF und Rechtsanwälte etc.

Kosten

€ 10,- für Ehrenamtliche
€ 20,- für Hauptamtliche
inkl. Imbiss (Brötchen und Obst)

Der Tagungsbeitrag ist zu Beginn der Veranstaltung bar zu bezahlen. Quittung und Teilnahmebescheinigung werden ausgestellt.

Referentinnen:

Christine Keller,
DHB Projektbüro Haushaltskompetenzen für Flüchtlinge

Aria van Dijk,
Beraterin der Verbraucherzentrale Hessen e.V., Standort Wiesbaden

Jasmin Zahedi,
Kordinatorin „Verbraucherkompetenz für Flüchtlinge“, Verbraucherzentrale Hessen e.V

Anreise

zur Diakonie Hessen, Ederstraße 12, 60486 Frankfurt

Tel.: 069 79 47-6227

■ Anreise mit der S-Bahn (RMV)

S 3 (Richtung Bad Soden/Taunus)
S 4 (Richtung Kronberg/Taunus)
S 5 (Richtung Friedrichsdorf /Bad Homburg)
S 6 (Richtung Friedberg/ Groß-Karben)
bis Frankfurt am Main West (Westbahnhof)

Vom Westbahnhof zur Diakonie Hessen, Ederstraße 12:

Nach Verlassen des Bahnhofsgebäudes durch den Haupteingang gehen Sie bitte nach links. Nach ca. 50 m befinden Sie sich in der Ederstraße und sehen bereits das Gebäude der Geschäftsstelle mit dem Kronenkreuz. Bitte gehen Sie am Haus entlang weiter und biegen Sie an der nächsten Kreuzung links ab in die Werrastraße. Dort befindet sich der Haupteingang des DH-Gebäudes.

Eine Wegbeschreibung zur Diakonie Hessen finden Sie hier:

<http://www.diakonie-hessen.de/kontakt.html>

Leitung der Fortbildungsreihe

Merhawit Desta
(Caritasverband für die Diözese Limburg)

Laura Hilb, Lisa vom Felde
(Refugee Law Clinic)

Barbara Lueken
(Amnesty International)

Hildegund Niebch
(Diakonie Hessen)

Timmo Scherenberg
(Hessischer Flüchtlingsrat)

Lea Rosenberg
(PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband Hessen)